

Wissen, worauf es in der Arbeit ankommt

**Wie in den BMHW
U berxeu gungsa r best
xu besserer
Qualität führt**

Wenn unsere Arbeitsergebnisse gut sein sollen, ob im Gleitlagerbetrieb, in der Gesenkpresse, im Verarbeitungsbetrieb oder anderen Betriebsstellen unserer Berliner Metallhütten- und Halbzeugwerke, dann muß jeder einzelne wissen, worauf es ankommt. Daraus ergibt sich ein hoher Anspruch an die politisch-ideologische Arbeit der Parteiorganisation. Die Kommunisten müssen in der täglichen Agitation erklären, was zum Beispiel die unserem Betriebskollektiv übertragenen Planaufgaben erfordern, warum sie den Einsatz aller Kräfte verlangen, wie sie zu bewältigen sind und wofür sie gemeistert werden. Genosse Erich Honecker bezeichnete dieses Was, Warum, Wie und Wofür auf der 2. Tagung des Zentralkomitees bekanntlich als Schlüsselworte für die politische Massenarbeit.

Wir betrachten diese Worte als eine Einheit. Sie zwingen dazu, in der politischen Massenarbeit Zusammenhänge zu zeigen und gerade dadurch bei den Genossen und parteilosen Kollegen den Blick für die Anforderungen zu schärfen, die aus der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft erwachsen, die sich konkret aus der Vertiefung der Intensivierung ergeben.

Angeregt durch die 2. Tagung prüft die Parteiorganisation, wie wirksam sie die politisch-ideologische Arbeit führt, und ob es ihr stets gelingt, das Was, Warum, Wie und Wofür in der Massenarbeit in das richtige Verhältnis

zu setzen. Wir möchten das hier an einem Beispiel des Intensivierungsfaktors Qualität darlegen und der Anschaulichkeit wegen uns ausschließlich darauf beschränken. Deshalb stellen wir das Was, Warum, Wie und Wofür auch einzeln dar, obwohl diese Fragen in der praktischen Parteiarbeit bei jeder Problematik ineinandergreifen.

Das Was nennt die konkreten Aufgaben

Das Was haben wir in unserem Fall auf die Erziehung zur Qualitätsarbeit bezogen. Das ist einer der festgelegten Schwerpunkte der ideologischen Arbeit in unserer Grundorganisation. Jede Abteilungsparteiorganisation leistet die Erziehungsarbeit zur Qualität entsprechend der Situation in ihrem Bereich. Die Genossen in der APO des Verarbeitungsbetriebes zum Beispiel mußten sich damit auseinandersetzen, daß in der letzten Zeit bei zwei Positionen ihrer Drahtproduktion die bisherigen Qualitätsmaßstäbe nicht mehr ausreichten. Im anspruchsvoller gewordenen Verarbeitungsprozeß brach ein Teil des Drahtes und war praktisch Ausschuß.

Es geht aber darum, daß in allen Positionen Qualität produziert wird. Die Genossen und alle parteilosen Kollegen müssen das erkennen, sie müssen wissen, was die Qualität ihrer Produktion bedeutet. Für die politische Massenarbeit ergibt sich daraus, gerade dies immer wieder zu erklären.

Leserbrief#

Echte Reserven gibt es noch im Aufdecken der Verlustzeiten. Dazu nutzen wir die Notizen zum Plan. Erfahrungen und Beispiele gibt es in dieser Hinsicht in unserer Werft genug. Wir orientieren darauf, schon jetzt auf der Grundlage der vorhandenen Planzahlen für 1977 das Wettbewerbsprogramm für das kommende Planjahr auszuarbeiten. Danach erarbeiten wir auch wieder unsere persönlich-schöpferischen Pläne.

Rüdiger Fink
Brigadier in der Volkswerft
Stralsund

Die Schule hat Einfluß fürs ganze Leben

Auf der Kreisparteiaktivtagung konnte ich berichten, wie unsere Schulparteiorganisation an der POS Eichwalde, Kreis Königs Wusterhausen, darangeht, die Beschlüsse des IX. Parteitages in die Tat umzusetzen. Für uns gehört die kommunistische Erziehung der Jugend zu einer grundlegenden Aufgabe. Zugleich betrachten wir die Verwirklichung der Schulpolitik als Bestandteil der Hauptaufgabe; denn damit tragen wir einem wichtigen Be-

dürfnis der Menschen unserer, sozialistischen Gesellschaft Rechnung, dem Bedürfnis nach Bildung.

Als Parteileitung sind wir uns der Verantwortung bei der Führung des politisch-ideologischen Prozesses an unserer Schule bewußt. Uns geht es vor allem darum, alle Lehrer und Erzieher in die Diskussion der Dokumente des Parteitages und in ihre Verwirklichung einzubeziehen. Natürlich gibt es bei einem Kol-